

Künstler mit internationalen Erfolgen in der Galerie ada

Vernissage der Ausstellung „Seitenwechsel“ in der Galerie ada in Meiningen: Holzbildhauer Meinrad Betschart und Maler sowie Metallbildhauer Norman Gebauer zeigen spannende und in ihren Farben und Formen vielseitige Werke. Die Ausstellung kann bis 7. Januar 2024 besucht werden.

Von Diana Werner-Uhlworm

MEININGEN. „Morgensonne“, „Die Wellten bleiben sanft“, „Der Ozean in mir“, „Fabelwesen“ oder „Farbgeburt“ – nach diesen wohlklingenden, besonnenen und musenhafte Wortspielen, haben die beiden Künstler Norman Gebauer und Meinrad Betschart ihre Werke benannt, die ab sofort in der städtischen Galerie ada zu sehen sind. Am Samstagnachmittag wurde im feierlichen Rahmen mit Meiningens Bürgermeister und Schirmherr Fabian Giesder, Kuratorin Kerstin Jacobssen und der städtischen Fachbereichsleiterin Cornelia Kraffzick zur Vernissage geladen. Unter den zahlreich erschienenen Gästen war auch Landrätin Peggy Greiser, die ein treuer Fan der Kultur und vor allem der Galerie ada ist. Fabian Giesder sprach in seinen Begrüßungsworten ein großes Lob an das Organisationsteam aus. „Ich freue mich, dass wir mit den Werken der beiden Künstler internationales Flair nach Meiningen holen konnten“, sagte er stolz und verweist damit auf die Biografie von Norman Gebauer und Meinrad Betschart. Beide ver-

bindet nicht nur die Kunst, sondern auch eine jahrelange Freundschaft.

Norman Gebauer lebt seit 1995 in Berlin als freischaffender Künstler. Der 1958 in Wiedenbrück geborene Maler und Metallbildhauer besuchte während seiner Ausbildung die Fachhochschule für Gestaltung in Münster, war an der Accademia di Belle Arti Florenz, an der Kunstakademie Düsseldorf und in Mailand an der Accademia di Belle Arti du Brera tätig. Er gewann verschiedene internationale Preise und zeigte seine Kunst in Mailand, Bologna, Brasilien und Berlin.

Meinrad Betschart wurde 1959 in der Schweiz geboren und entschied sich für eine Ausbildung als Steinbildhauer. Nach lehrreichen Aufenthalten in Italien studierte er an der Akademie für Bildende Künste in Nürnberg. Er hatte Ateliers in Frankreich und später auch in Nürnberg. Seit 2005 lebt er mit seiner Familie in Sachsen-Anhalt und fertigt dort seine überlebensgroßen Scheiben-Skulpturen aus Holz.

Obwohl die Werke beider Künstler getrennt voneinander entstanden sind, wirken sie stimmig, wie eine Komposition.



Meinrad Betschart und Norman Gebauer verbindet nicht nur die Kunst, sondern auch eine jahrelange Freundschaft.

→ In der Galerie ada können 56 Werke besichtigt und auch käuflich erworben werden. Die Ausstellung „Seitenwechsel“ ist bis zum 7. Januar



Zur Vernissage am Samstagnachmittag zog es neben der kunstinteressierten Landrätin (Mitte links) auch eine Vielzahl von Besuchern, darunter Intendant a.D. Ansgar Haag, in die Galerie ada, in der nun Arbeiten unter dem Titel „Seitenwechsel“ zu sehen sind. Fotos: Diana Werner-Uhlworm

2024 in Meiningen zu sehen. Von Mittwoch bis Sonntag und feiertags können die Kunstwerke von Meinrad Betschart und Norman Gebauer in

der Zeit von 14 bis 19.30 Uhr besichtigt werden. Letzter Einlass ist um 19 Uhr. www.meiningen.de/galerie-ada